



Qualitätsmerkmale für guten Unterricht im Zyklus 1

Die Qualitätsmerkmale für den Unterricht im Zyklus 1 sind in sieben Themenfelder gruppiert. Die Standards und Kriterien basieren auf dem Lehrplan 21 und der Umsetzungshilfe Entwicklung beobachten und Lernen begleiten. Sie wurden in Anlehnung an die Qualitätsmerkmale der Basisstufe entwickelt, ersetzen diese aber nicht für die Unterrichtsentwicklung in der Basisstufe. Sie sind als Orientierungshilfe für Schulleitungen und zur Strukturierung von Unterrichtsbeobachtungen gedacht. Schulleitungen können in ihren Beobachtungen den Fragen in der Checkliste folgen und zum vertieften Verständnis die Standards und Kriterien beiziehen. Die Qualitätsmerkmale können genutzt werden, um differenzierte Rückmeldungen zu geben und zur Förderung und Unterstützung der Lehrpersonen im Zyklus 1.

Checkliste	
Lernverständnis	<ul style="list-style-type: none">- Wie begegnet die LP den Kindern? Wie hört sie zu, wie fragt sie nach?- Wie regt die LP das Tun des Kindes an? Welche Impulse gibt sie? Wie unterstützt sie?- Wie nimmt die LP Erlebtes/ Aktuelles aus der Erlebniswelt des Kindes auf?- Wie können Kinder ihre Projekte und Ideen verfolgen? Wie werden sie darin unterstützt?
Spielen und Lernen	<ul style="list-style-type: none">- Wie wird mit dem LP21 gearbeitet?- Wie wird den Bedürfnissen des jungen Kindes Rechnung getragen? Wie reagiert die LP darauf?- Wie sind die Spiel- und Lernumgebungen gestaltet?- Wie fördert die LP das Spielen- und Lernen miteinander? Wie die Selbstständigkeit?- Wie werden die Spiel- und Lernprozesse von der LP begleitet und unterstützt? Wie individualisiert die LP?
Fördern und Beurteilen	<ul style="list-style-type: none">- Wie erkennt die LP den Entwicklungsstand des einzelnen Kindes und wie gestaltet sie die Förderung?- Wie begleitet und unterstützt die LP das Kind in seinem Lernen?- Wie stellt die LP Aufgaben? Wie gestaltet sie die Lernsettings?- Wie gibt die LP Rückmeldung?- Wie überprüft die LP die Lernziele?
Struktur und Orientierung	<ul style="list-style-type: none">- Wie ist der Unterricht rhythmisiert und strukturiert?- Wie werden Rituale und Regeln eingeführt und gelebt?- Wie werden Übergänge, wiederkehrende Abläufe gestaltet?- Wie und woran können sich die Kinder orientieren?- Wie werden offene Unterrichtssequenzen von der LP geführt?
Raum- und Unterrichtsgestaltung	<ul style="list-style-type: none">- Wie sind die Räume eingerichtet und das Material zugänglich gemacht?- Welche Möglichkeiten bietet das Angebot?- Wie werden die unterschiedlichen Bedürfnisse berücksichtigt?
Lernklima	<ul style="list-style-type: none">- Wie begegnet die LP den Kindern? Wie ermuntert und ermutigt sie? Wie nimmt sie Anteilnahme?- Wie und wann setzt die LP Grenzen?- Wie begegnet die LP Konflikten, Missgeschicken?
Zusammenarbeit	<ul style="list-style-type: none">- Wie arbeitet das Klassenteam zusammen? Welche Schwerpunkte setzt es? Wie pflegt es den Austausch?- Wie sind die Speziallehrpersonen ins Team eingebunden?- Wie wird die Zusammenarbeit mit den Eltern gestaltet?- Wie arbeitet das Klassenteam mit dem Zyklus-Team/ anderen Schulstufen zusammen?

	Standards	Kriterien
Lern-verständnis	<p>Die LP begegnet den Kindern mit Wertschätzung und interessiert sich für die Lebens- und Erfahrungswelt des Kindes.</p> <p>Die LP fördert das Kind in seiner Eigenaktivität, motiviert und unterstützt es in seiner Lernfreude und seiner Selbstwirksamkeit.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Die LP geht auf das einzelne Kind ein und nimmt seine Bedürfnisse ernst. Sie unterstützt und fördert das Kind im eigenen Tun und bietet ihm kognitiv-stimulierende Anregungen an. - Die LP ermöglicht den Kindern eigene Interessen zu verfolgen und ihre Möglichkeiten zu erproben. - Die LP gibt den Kindern Raum Erlebtes/ Erfahrungen (Schulweg, Zuhause) zu erzählen und verarbeiten und nimmt Aktuelles aus der Erlebniswelt des Kindes im Unterricht auf. - Die LP bietet den Kindern eine entwicklungsangemessene Begleitung und lässt sie so weit als möglich selbstständig und selbstwirksam handeln. Lernen aus Fehlern ist erlaubt.
Spielen und Lernen	<p>Die LP orientiert ihren Unterricht am Lehrplan 21 – den fachlichen und überfachlichen Kompetenzen sowie den entwicklungsorientierten Zugängen.</p> <p>Die LP organisiert den Unterricht altersdurchmischte und in flexiblen Gruppen.</p> <p>Die LP misst dem Spiel und der freien Tätigkeit einen hohen Stellenwert bei (Struktur, Raum und Zeit).</p> <p>Die LP unterstützt das Kind in seiner Eigenaktivität und begünstigt das dialogische Lernen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Der Unterricht findet in geführten, angeleiteten und offenen Sequenzen statt und ermöglicht das Lernen Mit- und Voneinander. - Die Spiel- und Lernumgebungen <ul style="list-style-type: none"> ➤ bieten Möglichkeiten für verschiedenste Aktivitäten, ➤ sind so gestaltet, dass selbstständig entwickelt und erforscht werden kann, ➤ entsprechen den Interessen sowie dem Lern- und Entwicklungsstand der Kinder und sind auf ihre Bedürfnisse abgestimmt, ➤ sind durch die Kinder gestalt- und veränderbar, ➤ lassen eine flexible Durchmischung der Klasse/Gruppen zu. - Die LP unterstützt und regt die Kinder individuell in ihrem Spiel- und Lernprozess sowie in den Interaktionen zwischen ihnen an.
Fördern und Beurteilen	<p>Die LP fördert die SuS individuell und unterrichtet förderorientiert.</p> <p>Der Unterricht ist differenziert. Die Struktur, Organisation und die Inhalte werden der Entwicklung und dem Bedarf der Kinder entsprechend angepasst.</p> <p>Die LP dokumentiert die Lern- und Entwicklungsschritte des einzelnen Kindes und ermöglicht dem Kind zunehmende Selbständigkeit in der Dokumentation der eigenen Lern- und Entwicklungsschritte.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Die LP beobachtet, begleitet und unterstützt die Kinder ihrer Entwicklung entsprechend und fördert das einzelne Kind gezielt in der Zone seiner nächsten Entwicklung. - Die LP gestaltet den Unterricht fächerübergreifend und ausgehend vom Entwicklungsstand der Kinder. - Die LP stellt Aufgaben, die verschiedene Lernwege und Ergebnisse zulassen. - Die LP bietet die Möglichkeit für Rückfragen und Selbstkontrolle. - Die LP gibt den Kindern ermutigende, aufbauende und sachbezogene Rückmeldungen. - Die LP stimmt die Lernschritte und Massnahmen individuell auf die einzelnen Kinder ab und dokumentiert sie - zunehmend zusammen mit dem Kind - in geeigneter Form. - Die LP überprüft, ob die definierten Ziele erreicht wurden.

	Standards	Kriterien
Struktur und Orientierung	Die LP gibt den Kindern Zeit, Raum, Struktur und Orientierung.	<ul style="list-style-type: none"> - Der Unterricht ist rhythmisiert und strukturiert. - Rituale und Regeln sind bedeutsamer Bestandteil des Unterrichts und werden eingeführt, begründet, allenfalls ausgehandelt und gelebt. - Rituale werden als Orientierungselemente und Übungsmöglichkeiten eingesetzt. - Wiederkehrende Abläufe gestalten sich ruhig und bedürfen keiner Erklärungen. Übergänge und der Wechsel der Unterrichts- oder Sozialform gestaltet sich ruhig, sind gut strukturiert und eingeführt. - Mittels Raum- und Zeitstrukturen erhalten die Kinder Orientierung. - Die LP behält in offenen Unterrichtssequenzen den Überblick.
Raum- und Unterrichtsgestaltung	<p>Die Gestaltung der Unterrichtsräume geben den Kindern Orientierung und das Material ist frei zugänglich.</p> <p>Die LP bietet Spielangebote und Lernumgebungen im Innen- und Aussenraum an.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Die Raumeinrichtung <ul style="list-style-type: none"> ➤ ermöglicht sowohl Einzel-, Partner- und Gruppenaktivitäten, ➤ ist flexibel und erlaubt, dass die Kinder mitgestalten können, ➤ lässt laute und bewegte Aktivitäten neben ruhigen und konzentrierten Tätigkeiten zu und bietet für die Kinder Rückzugsmöglichkeiten. - Die Unterrichtsmaterialien fördern das individuelle Lernen und stehen zur Benutzung bereit. Sie werden übersichtlich angeboten und sind leicht zugänglich. - Das Spiel- und Lernangebot <ul style="list-style-type: none"> ➤ ist vielfältig, enthält sowohl Angebote zu aktuellen Unterrichtsinhalten als auch Angebote, die den Kindern längerfristige Tätigkeiten ermöglichen, die nicht vom aktuellen Unterrichtsinhalt abhängen, ➤ stellt Möglichkeiten zum selbstständigen Tun sowie zum kooperativen Spielen und Lernen zur Auswahl, ➤ beinhaltet Bewegungsmöglichkeiten, die den Kindern täglich sowohl drinnen wie im Freien offen stehen.
Lernklima	Die LP gestaltet ein Klima des Vertrauens.	<ul style="list-style-type: none"> - Die LP gestaltet den Unterricht ruhig und gelassen. Sie ist präsent und begegnet den Kindern mit Wohlwollen, Zuwendung, Anteilnahme und Respekt. - Die LP motiviert und ermuntert die Kinder in ihrer Tätigkeit, und setzt, wo nötig, Grenzen. - Die LP bietet Unterstützung bei Unsicherheiten, Konflikten und Missgeschicken.
Zusammenarbeit	Die LP pflegt die Zusammenarbeit mit den verschiedenen Ansprechpartnerinnen und -partnern.	<ul style="list-style-type: none"> - Das Klassenteam versteht sich als arbeitsteilige Kooperation, entwickelt ein gemeinsames Lehr-/Lernverständnis, setzt eigene Schwerpunkte und pflegt einen regelmässigen strukturierten Austausch. - Die Speziallehrpersonen sind Teil des Teams, tragen Verantwortung mit, beraten und gestalten Unterrichtsangebote. - Die Zusammenarbeit mit den Eltern, Erziehungsberechtigten, Betreuungspersonen gestaltet die LP partnerschaftlich und proaktiv. Die Ansprechperson ist den Eltern bekannt. - Das Klassenteam ist Teil des Systems und pflegt die Zusammenarbeit im Zyklus-Team, mit Fachpersonen und den Lehrpersonen anderer Schulstufen.